

Liebe Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Mittenaar,

mir und meiner Familie ist Mittenaar eine liebgewonnene Heimatgemeinde geworden.

Um meinen Beitrag zum Gemeinwohl in Mittenaar zu leisten, bin ich seit 2011 Gemeindevertreter und Mitglied des Haupt- und Finanzausschusses der Gemeinde Mittenaar.

Nun bitte ich am 22. September 2013 um Ihr Vertrauen und Ihre Wählerstimme, um mich als Bürgermeister von Mittenaar für Ihre Anliegen und ein liebenswertes Mittenaar einsetzen zu können.



Hier können Sie mich kennenlernen

Bicken

Freitag, 16.08.
um 18.00 Uhr
Pizzeria Roma

Bellersdorf

Freitag, 30.08.
um 18.00 Uhr
Gasthaus Schupp

Ballersbach

Freitag, 06.09.
um 18.00 Uhr
Berghof

Offenbach

Freitag, 13.09.
um 18.00 Uhr
Kelterraum
des OGV (DGH)

Offenbach

Samstag, 14.09. ab 9.00 Uhr
Info-Stand am Neukauf mit der
Bundestagsabgeordneten Priska Hinz

Ich freue mich auf Ihren Besuch und Ihre Fragen.

So können Sie mich erreichen:

Telefon: 02778-699885

Mobil: 0160-4707672

Fax: 02778-699887

E-Mail: volker-stahl@hotmail.de

Die Mittenaarer GRÜNEN freuen sich, dass sie mit Volker Stahl für die Bürgermeisterwahl einen besonders geeigneten Kandidaten präsentieren können.



OV Mittenaar

www.gruene-mittenaar.de

**BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN**



OV Mittenaar

„Suchet der Stadt
(Gemeinde) **Bestes**“

Jeremia 29,7



Volker Stahl –
ein guter Bürgermeister für Mittenaar!

Themen, die mir besonders wichtig sind

01

Die **Attraktivität Mittenaars für junge Familien** erhalten und verbessern (Kinderbetreuung, Spiel- und Sportmöglichkeiten u. v. a.).

02

Die energiegeladenen Mittenaarer **Jugendlichen** für verantwortungsvolle Aufgaben in unserem **Gemeinwesen** gewinnen.

03

Den **hilfsbedürftigen Senioren** durch Betreuungsangebote und bauliche Maßnahmen das Leben in unseren Ortsteilen erleichtern.

04

Ehrenamtliche Tätigkeiten besonders bei der Jugendarbeit fördern und unterstützen.

05

Die bestehenden **Gewerbebetriebe** fördern und die Attraktivität unserer **Gewerbeflächen** für künftige Nutzer erhöhen.

06

Gemeinsam mit der Lahn-Dill-Bergland Energie GmbH durch die Nutzung **erneuerbarer Energien** für regional **stabile und günstige Energiekosten** in der Zukunft sorgen.

07

Erschließungsbeiträge und andere Gemeinkosten **transparent und bezahlbar** gestalten.

08

Die geringen noch frei verfügbaren **Haushaltsmittel sinnvoll und nur für wirklich dringend erforderliche Projekte einsetzen**.

09

Unsere **schöne Landschaft** und unseren Wald mit Hilfe **heimischer Land- und Forstwirtschaftsbetriebe** erhalten und für Naturfreunde durch ein **gepflegtes Wegenetz** erschließen.

Persönliches

Ich wurde am 20. Juli 1956 in Haiger geboren. Nach dem Realschul-Abschluss absolvierte ich von 1972 bis 1977 meine Ausbildung zum Revierförster. Von 1977 bis zur Forstreform im Jahr 2005 leitete ich die Revierförsterei Mittenaar. Seit 2005 arbeite ich als Funktionsbeamter beim Forstamt Herborn in den Bereichen Fördermittelvergabe, Saatguternte, Privatwaldbetreuung, Flurbereinigung, Fortbildung, Pflege von Naturschutzgebieten und Zertifizierung.

Meine Qualifikationen

Als Forstbeamter gehört zu meinen ständigen Aufgabengebieten:

- Arbeit mit Gesetzen und anderen rechtlichen Bestimmungen
- Umgang mit anderen Behörden
- Haushaltsplanung und -kontrolle
- Planung, Ausschreibung und Abrechnung von Unternehmereinsätzen
- Umgang mit EDV Programmen
- Motivation und Führung von Mitarbeitern
- ich bin in 3 Vereinsvorständen aktiv (Geschäftsführung und Kasse) und Mitglied weiterer Vereine

Meine Familie

Seit 35 Jahren bin ich mit meiner Frau Christina verheiratet. Sie betreibt mit großem Engagement eine kleine, von vielen geschätzte Buchhandlung in Offenbach.

Wir haben 5 Kinder im Alter von 18 bis 34 Jahren. Unsere älteste Tochter Simone (fehlt leider auf dem Foto) ist Psychologin in Berlin. Eva arbeitet als Lehrerin in Melsungen und wohnt mit Ihrer Lebensgefährtin in Kassel. Jonas lebt mit seiner Verlobten in Katzenfurt und befindet sich in der Schlussphase seines Studiums der Elektrotechnik. Lukas hat vor kurzem seine Gesellenprüfung im Schornsteinfegerhandwerk abgelegt und Jakob besucht die letzte Klasse des Johanneum-Gymnasiums in Herborn. Lukas und Jakob wohnen noch zu Hause und sind beide Mitarbeiter in der Jugendarbeit des CVJM.

Unsere Rauhaardackel-Dame Ida gehört natürlich auch noch dazu.

